



Zum Anlass des Weltflüchtlingstages hat die Seebrücke Krefeld den Gründer und Vorsitzenden des Vereins MISSION LIFELINE, AXEL STEIER, eingeladen.

Wir sehen gemeinsam den Film DIE MISSION DER LIFELINE. Im Anschluss referiert Axel Steier über die von Verkehrsminister Volker Wissing geplante Verschärfung des Seeschiffsrechtes, die einen weiteren Schritt in Richtung Kriminalisierung privater Seenotrettung darstellt und die Arbeit vieler Rettungsorganisationen extrem erschwert oder sogar unmöglich machen wird. Diese Bemühungen des FDP-Verkehrsministers stehen in krassem Gegensatz zu den Koalitionsvereinbarungen der Ampel-Regierung und müssen gestoppt werden. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch.

DIE MISSION DER LIFELINE

DER FILM

Sie wurden verklagt, beschossen und blockiert. Wie eine Gruppe Dresdner, gegen viele Widerstände, ein Schiff ins Mittelmeer brachte, um Menschen vor dem Ertrinken zu retten. Ihr Ziel: Geflüchtete Menschen vor dem Ertrinken retten. Dafür haben Axel Steier und das Team des Dresdner Seenotrettungsvereins „Mission Lifeline“ erfolgreich Spenden gesammelt. Mit einem eigenen Schiff sollte es ins Mittelmeer gehen. In seiner Heimatstadt Dresden schlägt Axel Steier für die Idee nicht nur Liebe entgegen. Neben öffentlichem Hass muss er Angriffe, Ermittlungen und Prozesse aushalten. Und dann die Realität auf dem Meer: Boote voller Schutzsuchender, die vor aller Augen zu sinken beginnen, Ölverlust, Beschuss durch libysche Milizen. Über zwei Jahre lang hat Filmemacher Markus Weinberg Axel und sein Team mit seiner Kamera begleitet - bis auf das Schiff vor der libyschen Küste, wo sich der Versuch Leben zu retten zunehmend auch zu einem Kampf um die europäische Idee entwickelt. Internationale Bekanntheit erlangte Mission Lifeline als das Schiff des Vereins im Juni 2018 mit 234 geretteten Schutzsuchenden an Bord tagelang einen Hafen suchte, weil sich kein Mittelmeeranrainerstaat dazu durchringen konnte der Crew das Anlegen zu erlauben. Eine Veranstaltung der Seebrücke Krefeld in Kooperation mit dem Werkhaus Krefeld e.V. und der Stadt Krefeld

Südbahnhof, 20.06.2023 um 19.00 Uhr

